



Mehr als nur Stein – Vom Geschiebe zum Kulturgut
Eine Ausstellung in der Heiligen Geist Kapelle



Vorbetrachtung:

- 2013 ist die Stadt Prenzlau Ausrichter der LAGA
- neben Schwerpunkt Pflanzen auch ein Angebot verwandter Themen (z.B. Landschaftsentstehung während und nach der Eiszeit)
- Geologische Bedingungen und Rohstoffe führten zu regionaltypischem Kulturschatz

Gegenheiten vor Ort:

- Kapelle aus Natursteinmauerwerk
- neu aufgesetztes Dach
- Fensteröffnungen mit Draht verschlossen
- unbeheizter, je nach Witterung feuchter Ausstellungsraum



Ausstellungskonzept



Motto der Ausstellung:

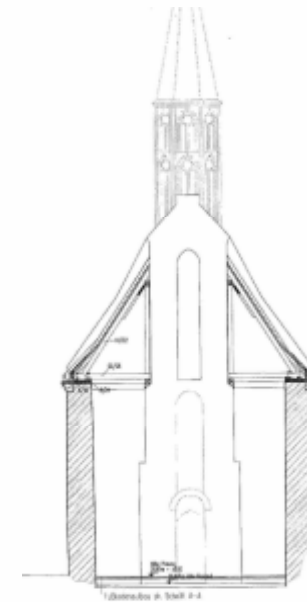
Mehr als nur Stein – Vom Geschiebe zum Kulturgut

Gesteine resistent gegen wechselnde Temperaturen und Feuchtigkeit

Schaustück plus erklärende und bebilderte, wetterfeste Informationstafeln

Einteilung in verschiedene Bereiche

Anzahl der Stationen variabel; an Platzverhältnisse anpassen



Station 1



Unbearbeitete Feldsteine

- Errichtung eines Lesesteinhaufens mit verschiedenen, regionaltypischen Gesteinen (z.B. Granit, Sandstein, Kalkstein, Porphyry)
- Größe des Lesesteinhaufens variabel; an Platzverhältnisse anpassen, Lesesteinhaufen beginnt real und setzt sich als Bild fort.
- Tafel mit Informationen zu Gesteinstypen, Form und Transport



Lesesteinhaufen
sind in der Region
....
....
....



Station 2



Leitgeschiebe

- Gesteine mit speziellen Merkmalen; genaue Bestimmung möglich
- Angaben zu Herkunftsgebiet und Alter möglich
- zwei bis drei Anschauungsstücke
- Informationstafel: Definition, Karte Skandinaviens, Eigenschaften der ausgestellten Stücke
- wenn es die mauer hergibt mit Gesteinen aus dem Mauerwerk oder extra dargestellt



Station 3



Grabstätten

Erste Nutzungen größerer Geschiebe:

- Großsteingräber (z.B. Mürow)
- Blocksteinkistengräber (z.B. Zimmerberge)
- viele abgetragen und als Baumaterial verwendet; heute nicht mehr erhalten
- Informationstafel mit Beispielbildern
- „Mini“ Nachbildung eines

Großsteingrabes



Station 4



Verwendung in der Steinzeit

- Alltagsgegenstände
- Schmuck
- Werkzeug (z.B. Messer und Pfeilspitzen aus Feuerstein)
- Mahlstein als Ausstellungsstück
- kleine Objekte an der Wand angebracht oder an Aufsteller
- Informationstafel zur Herstellung und zum Gebrauch der Gegenstände
- Objekte möglicher Weise als Leihgaben von Museen



Station 5



Naturstein als Baumaterial

- Nachbildung eines Steinschlägerplatzes mit Informationstafel
- Heiligen Geist Kapelle als Beispiel für Bauwerke aus Naturstein
- Informationstafel mit weiteren Beispielen für Verwendung von Naturstein (z.B. Wasserburg in Gerswalde, Eiskeller, Feldsteinbacköfen, Pflasterstraßen)



Station 6



Kunst aus Naturstein

- Findlinge als Rohstoff für Ortsteine und Skulpturen
- künstlerische Objekte in der Stadtgestaltung
- eventuell Skulptur als Leihgabe von ansässigem Künstler als Ausstellungsstück
- Informationstafel zur Bearbeitung von Naturstein



Station 7

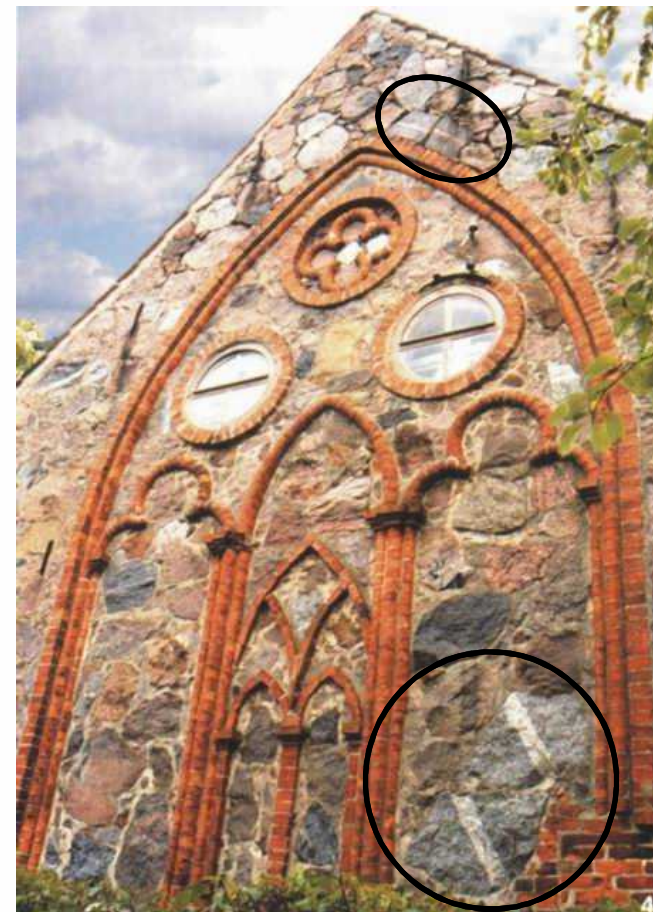
Die Steinschläger

Tafel mit der Darstellung des historischen
Steinschlägerhandwerks

Aufforderung, die Beweise des einheimischen
Steinschlägerhandwerkes in den Mauern der
Kirche zu suchen.



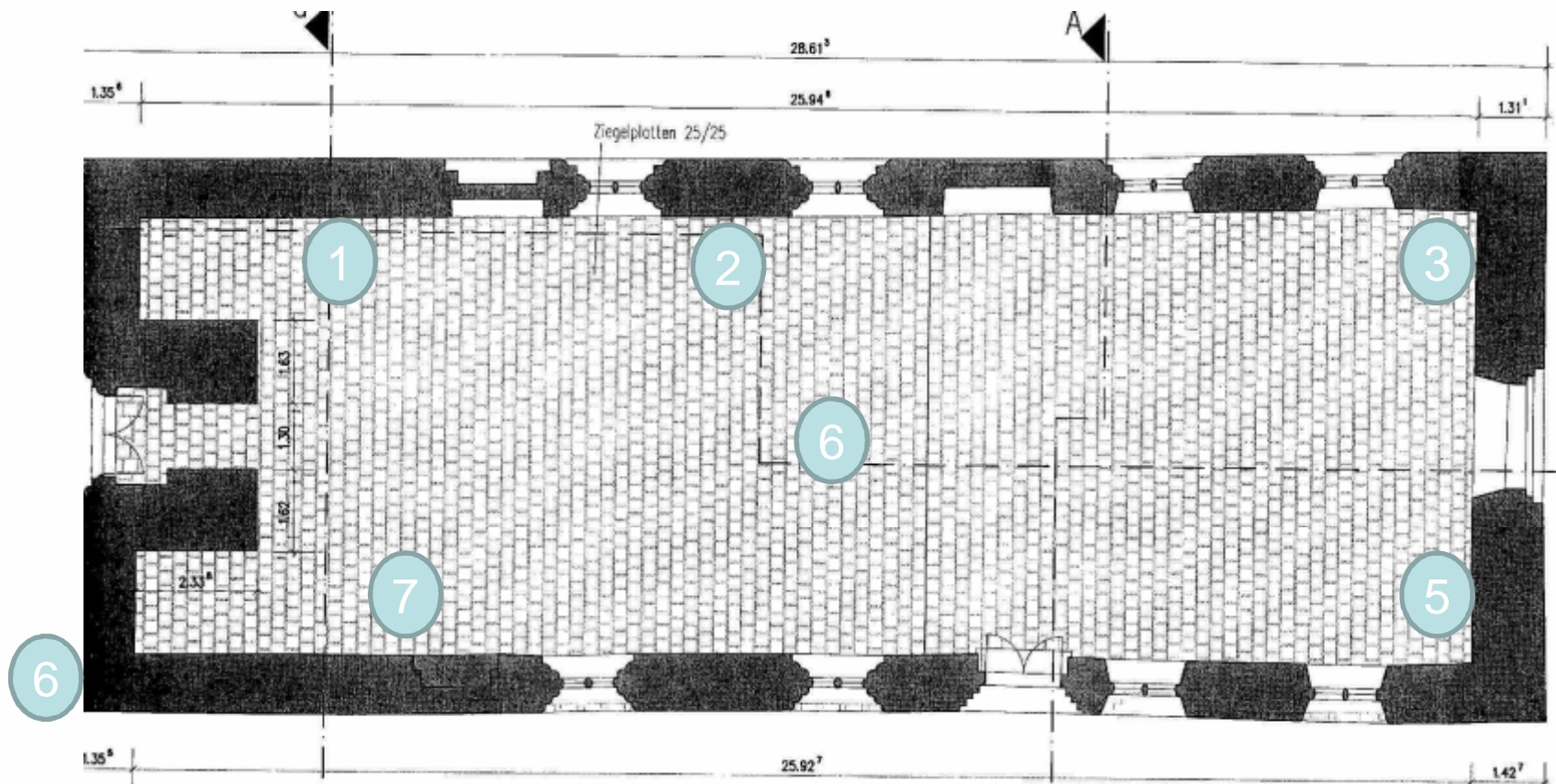
Bilder von www.steinschlaeger.de



Mögliche räumliche Verteilung

Je nach Menge der Leihgaben im Dachgeschoss:

4





Vielen Dank für Ihre Aufmerksamkeit

